



Sehr geehrte Damen und Herren

Inhalt

Als Programm, das energieeffiziente Fahrzeuge unterstützt, kann NewRide nicht egal sein, wie der Strom produziert wird. Und wir können entwarnen: Elektrozweiräder benötigen zur Zeit weniger als 1 Promille des Stroms in der Schweiz.

In diesem Newsletter blicken wir zurück auf Händlertag, two und Swiss-Moto – und nach vorne zum E-Scooter-Testprogramm 2011, zur OFFA und zum E-Fahrzeugtreffen bei elfar.

1. Stromproduktion für Elektrozweiräder
2. OFFA 13.-17. April
3. E-Scooter Testtage
4. elfar E-Fahrzeugtreffen
5. Rückblick Swiss-Moto
6. Händlertag 2011
7. two 2011

Viel Vergnügen bei der Lektüre wünscht

Ihr NewRide-Team

1. Zur Stromproduktion für Elektrozweiräder

An sich gehört es nicht zu den Aufgaben von NewRide, sich zur Stromproduktion zu äussern. Die schrecklichen Ereignisse in Japan konfrontieren uns dennoch mit Fragen zum Stromverbrauch im allgemeinen und zu Kernkraftwerken im speziellen auf, welchen sich NewRide nicht entziehen kann.

Wir möchten festhalten, dass elektrische Zweiräder als extrem energieeffiziente Mobilitätsform in jedem Fall einen wesentlichen Beitrag zum sparsamen Umgang mit Energie leisten: Ein E-Bike benötigt für 100 km das Energieäquivalent von 0.1-0.2 Liter Benzin pro 100 Kilometer, bei E-Scootern sind es 0.2-0.7 Liter. Die rund 70'000 Elektrozweiräder, die im vergangenen Jahr in der Schweiz in Betrieb waren (Jahresdurchschnittswert), beanspruchten etwa 0.04 Promille des Schweizer Stromverbrauchs. Sie sind daher auch bei weiterhin hohen Zuwachsraten kein Faktor für den Bau neuer Grosskraftwerke. Im Gegenteil: Sie eignen sich ausgezeichnet für die dezentrale Stromproduktion mit nachhaltigen Technologien.

Im Gegensatz zu thermischen Motoren, die beim Kaltstart ausgesprochen ineffizient arbeiten, verfügen die Elektromotoren über einen günstigen Drehmomentverlauf auch bei tiefen Geschwindigkeiten. Diese Faktoren und das geringe Gewicht der Elektrozweiräder führen dazu, dass sie vor allem in den Städten und Agglomerationen um ein Vielfaches effizienter arbeiten als Fahrzeuge, die mit fossilen Brennstoffen angetrieben werden. NewRide setzt sich daher weiterhin mit Überzeugung für Elektrozweiräder ein, da jeder Beitrag zur Erhöhung der Energieeffizienz sowohl ökologisch als auch ökonomisch sinnvoll ist.

2. OFFA 13.-17. April 2011: cleverbomobil mit Elektrozweirädern

Am OFFA-Stand von NewRide und dem Amt für Umwelt und Energie St. Gallen sind neu auch die Sankt Galler Stadtwerke vertreten. Mit drei Stromangeboten aus erneuerbarer Produktion bieten sie den optimalen Treibstoff zur Verbesserung der Ökobilanz eines E-Fahrzeugs: Strom aus Sonnen-, Wasser- und Windkraft. Zudem stellen das Amt für Umwelt und Energie und die Sankt Galler Stadtwerke an drei Ladestationen in der St. Galler Innenstadt kostenlos Solarstrom zum Betanken von E-Zweirädern zur Verfügung.

In Zusammenarbeit mit den St. Galler Elektrozweiradhändlern, die sich am NewRide Programm beteiligen, werden am OFFA-Stand wieder E-Bikes und E-Scooters ausgestellt. Wie in den Vorjahren besteht die Möglichkeit, die Elektrozweiräder auf einer Teststrecke direkt auf dem Messegelände zu erproben. Gesucht werden zudem Testfahrerinnen und -fahrer, die einen E-Scooter erwerben und sich am E-Scooter-Forschungsprojekt beteiligen. Sie erhalten 15 Prozent des Kaufpreises (maximal 1000 Franken) als Dank, dass sie Daten über Nutzungsverhalten und Verbrauch des Fahrzeugs zur Verfügung stellen.

Weitere Informationen: www.newride.ch/forschungsprojekt.html und www.offa.ch

3. E-Scooter Testtage 2011

Für 2011 sind folgende E-Scooter Testtage inkl. Probefahrt geplant:

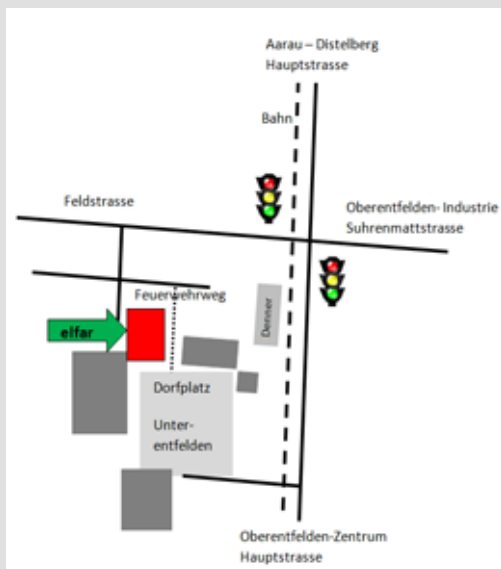
13.-17.4.	St. Gallen	OFFA
30.4.	Hinterkappelen	LEM-Ausstellung beim Kipferhaus
7.5.	Köniz	Tag der Sonne
12.5.	St. Gallen	Ökomarkt
15.5.	Lancy	Festival du Développement durable
21.5.	Neuchâtel	
28.5.	Basel	Umwelttage
11.6.	Fribourg	
23.-26.6.	Luzern	EcoCar-Expo beim Verkehrshaus
27.8.	Bern	EcoCar-Expo
10.9.	St. Gallen	Mobilitätsmarkt
10.9.	Neuchâtel	
17.9.	Fribourg	
18.9.	ev. Bern	
25.9.	Zürich	Multimobil

Alle aktuelle Informationen und weitere Details finden Sie unter www.newride.ch

4. E-Fahrzeugtreffen bei elfar am 8. und 9. April 2011

Freitag, 8. April 2011, 14-20 Uhr
Samstag, 9. April 2011, 9-17 Uhr
elfar GmbH, Feuerwehrweg 1, 5035
Unterentfelden, 062 723 91 48

info@elfar.ch
www.elfar.ch



elfar ist seit langem aktiv bei NewRide dabei. Geschäftsführer Jonas Moser und seine Frau Ria haben sich für ein Fotoshooting von NewRide zur Verfügung gestellt und dabei nicht nur die Fahrzeuge geliefert, sondern sich selbst als Fotomodelle einsetzen lassen.

- Probefahrten mit Neuheiten von E-Bikes, E-Scooters und E-Fahrzeugen
- Publikumsfahrten mit E-Fahrzeugen
- Schweizerisches Elektrofahrzeug-Treffen -- Elektrofahrzeug-Ausstellung mit ihren Piloten
- Festwirtschaft

5. Rückblick ALL ELECTRIC Swiss-Moto 2011



Die NewRide-Sonderausstellung ALL ELECTRIC hat gezeigt, dass die E-Scooter-Branche im Aufwind ist. Vor allem Schweizer Entwickler und Unternehmen haben interessante neue Fahrzeuge präsentiert. Die Informationen zur Swiss-Moto sind auf www.newride.ch/swissmoto2011.html zusammengestellt. Auch Fotos in Druckqualität stehen zum Download zur Verfügung: www.newride.ch/foto_swissmoto_11.html. NewRide ist zur Zeit an der systematischen Auswertung der Swiss-Moto 2011 und wird in einem der nächsten Newsletter detailliert darüber berichten.

6. NewRide Händler-Tag vom 14. Februar 2011



Rund 90 Händler und Händlerinnen haben sich am 14. Februar in Zollikofen zum traditionellen NewRide Händlertag getroffen. Etwa 80 Prozent der Teilnehmenden kamen aus der Deutschschweiz und 20 Prozent aus der Westschweiz. Zum ersten Mal wurden keine parallele Workshops angeboten: die Westschweizer kamen in den Genuss einer Simultanübersetzung. Dieses Vorgehen wurde von den Französisch sprechenden Personen geschätzt und soll auch in den nächsten Jahren angeboten werden.

In diesem Jahr wurde auf die markenspezifische Händlerschulung (die sog. Tischmessen) verzichtet, stattdessen konnte eine Plenumsdiskussion mit E-Bike Anbietern aus dem Programm NewRide 2011 durchgeführt werden. Der Vormittag wurde nach zwei interessanten Händler-Inputs zum Thema „Produktevielfalt – wie gehe ich vor?“ mit Diskussionen in Gruppen abgerundet. Die Ergebnisse aus den Gruppendiskussionen



waren recht unterschiedlich: in der Westschweizer Gruppe wurde vor allem über die aus der Sicht der Händler beängstigende Zunahme der Internet-Verkäufe diskutiert, in einer anderen Gruppe wurde der Schritt vom Velo- zum E-Bike-Händler diskutiert. Es zeigte sich, dass die meisten Händler durchschnittlich zwei verschiedenen E-Bike Marken in ihrem Sortiment führen. Dabei wird meist eine teurere und eine günstigere Marke angeboten.

Über Mittag konnten die Teilnehmenden die NewRide Fahrzeugpalette ausgiebig Probe fahren. Am Nachmittag präsentierte Felix Reutimann vom BAFU die neusten Ergebnisse aus ihrer aktuellen Studie „Luftschadstoff-Emissionen beim 2-Takt-Motorrad“ und Martin Pulfer vom BFE berichtete über den Stand der Batterietechnologie. Zum Thema E-Scooter wurden einerseits die technologischen Entwicklungstendenzen und andererseits die Meilimofas präsentiert. Daniel Meilis Mofa-Erzählung war sehr anregend und unterhaltend. In der Schlussdiskussion diskutierten die Händler unter anderem die geplanten neuen ASTRA-Vorschriften und NewRide wurde aufgefordert, klarer zu kommunizieren, wie z.B. die Grossverteiler ins Programm einbezogen werden. Die Auswertung des Händlertags von den Teilnehmenden finden Sie unter www.newride.ch/news.php



7. NewRide E-Bikes 2011: two als Auftakt

Vom 4. bis 13. Februar 2011 fand parallel zur muba die Velomesse twoo in Basel statt. Dass die twoo neu voll und ganz in die muba integriert war, sorgte für grosse Zufriedenheit bei allen Beteiligten. An den zehn Messetagen herrschte ein reges Treiben beim E-Bike Testparcours, den NewRide zusammen mit den Anbietern betreute. Die attraktive Indoor-Strecke mit einer kurzen Rampe bot E-Bike Interessierten eine gute Gelegenheit, sich von den Vorzügen dieser Fahrzeuge zu überzeugen. Viele Besucher und Besucherinnen nutzen auch die Gelegenheit, sich kompetent von den zahlreichen Fachpersonen beraten zu lassen. Auch die Bundesrätin Eveline Widmer-Schlumpf begutachtete am Eröffnungstag die ausgestellten E-Bikes. Das Betreuungsteam von NewRide sorgte für neutrale Beratung und Sicherheit auf dem Testparcours.





Bundesrätin Evelyne Widmer-Schlumpf begutachtet den Tour de Suisse Impuls.



Julie Wüthrich und Jérémie Coquoz vom NewRide Beratungsteam empfangen die Gäste zu Probefahrten.

Zur Abbestellung des Newsletters genügt ein E-Mail: newsletter@newride.ch

Impressum:

NewRide, c/o IKAÖ
Schanzeneckstrasse 1, Postfach 8573
3001 Bern
031 631 39 25
info@newride.ch, www.newride.ch

Redaktion: [Kommunikation NewRide](#)

© NewRide April 2011